

# Bildbände zur österreichischen Flora

Aus Mitteln der Württembergischen Bibliotheksgesellschaft konnte ein mehrbändiges Lehrbuch des österreichischen Gelehrten Nikolaus Joseph von Jacquin (1727-1817) erworben werden (HBFa 1728-1 bis -5). Jacquin arbeitete als Arzt und später als Professor für Chemie, Mineralogie und Botanik. Aufgrund seiner Kompetenz wurde ihm die Verantwortung für den Botanischen Garten der Universität Wien und später für die Kaiserlichen Gärten von Schloss Schönbrunn übertragen. Seine Publikationen und praktischen Tätigkeiten widmen

sich der Systematisierung und experimentellen Analyse der Pflanzenwelt, wobei er als erster die Systematik und Nomenklatur des schwedischen Botanikers Carl von Linné (1707-1778) in Österreich zur Anwendung bringt.

Die „Collectanea ad botanicam, chemiam, et historiam naturalem spectantia“ (Wien 1786-1796) gelten als Jacquins Hauptwerk. Die in den österreichischen Regionen (vor allem in Kärnten) sowie Ungarn beheimateten Pflanzen werden in geordneter Weise aufgelistet und in lateinischer Sprache eingehend beschrieben. Zunächst geht es um die gängigen Bezeichnungen einer Pflanze, dann um eine detaillierte Beschreibung, zu der jeweils eine Falttafel am Ende des Bandes gehört. Einzelelemente wie Samen, Blüten, Früchte erscheinen als Detailbild und ergänzen die Gesamtansicht der Pflanze. Jacquin führt eine Forschungsdiskussion, nennt frühere Abbildungen, geht auf die Regionen des Vorkommens und den eventuellen Nutzen der Pflanze für den Menschen ein. Charakteristisch für Jacquin ist die chemische Analyse. Insgesamt umfasst das Werk 106 ausklappbare Kupferstichtafeln, die fast durchgehend koloriert wurden. Der vierte Band behandelt ergänzend zu Schwämmen auch Schlangen als Beispiel für in Feuchtbiotopen beheimatete Tiere.

Die schlicht gebundenen, aber sehr gut erhaltenen Bände ergänzen in ausgezeichneter Weise die Sammlung illustrierter und häufig kolorierter, großformatiger Pflanzenbücher aus dem Bereich der Naturgeschichte (Nat.G.fol.).



Bild: HBFa 1728-1, Tafel 1

**Christian Herrmann**